

# Gruppenführer

- An **Schiedsrichter Nr. 1:** „Gruppe Konstanz Bronze \_\_\_ zur Leistungsübung angetreten und einsatzbereit!“
- „Wasserentnahme Löschteich, Verteiler 20 m vor das Gebäude, Melder unterstützt den Angriffstrupp bei der Vornahme der Steckleiter, Angriffstrupp zur Riegelstellung zwischen Scheune und Nachbargebäude mit 1. Rohr ins Obergeschoss des Nebengebäudes über die Steckleiter vor!“
- Ausrüsten mit:
  - Fangleine
  - Handscheinwerfer
  - Handsprechfunkgerät
- Kontrolle des Stallgebäudes, Erkundung, elektrischer Hauptschalter aus.
- „Hier Florentine \_\_\_\_\_, kommen!“  
„Die Verständigung ist klar und deutlich, kommen!“
- An **Schiedsrichter Nr. 1:**  
„Florian Leitstelle Konstanz von Florian Konstanz \_\_\_\_, kommen!“  
„Lagemeldung: Scheunenbrand in der Bachstraße Nr. 4, ein C-Rohr in Riegelstellung, keine Menschen und Tiere gefährdet, ein LF 16/12 zur Einsatzstelle!“
- „**Wassertrupp**, zur Brandbekämpfung mit B-Rohr – Angriffsleitung selbst verlegen – bis zum Scheunentor über den Hof vor!“
- „**Schlauchtrupp**, zum Schutz des Nebengebäudes mit 2. Rohr zur rechten Seite vor!“
- „**Melder**, 2. Rohr vorbereiten!“
- „Hier Florentine \_\_\_\_\_, kommen!“  
„Brand droht von der Scheune auf den Schopf überzugreifen!“  
"Ende!“
- „**Melder**, 2. Lagemeldung, ein B-Rohr, zwei C-Rohre im Einsatz, angefordertes LF 16/12 an der Einsatzstelle!“
- „Zum Abmarsch fertig!“

Version für diverse LF-16-Typen (Kann als Grundlage für diverse LF-8-Typen oder TS 8 dienen)  
Leichte Korrekturen gegenüber der Vorlage, wegen offensichtlicher Unstimmigkeiten. Für Fehler keine Gewähr!

© 1994, 2001, 2005 Alexander Müller, Nikolaj Schutzbach, Stand: 02.05.2005  
www.feuerwehr-konstanz.de, info@feuerwehr-konstanz.de

Aus: Richtlinie zum Erwerb des Feuerwehr-Leistungsabzeichens Baden-Württemberg in Bronze, herausgegeben vom Innenministerium Baden-Württemberg, vom Januar 2002

# Maschinist

- Abprotzen der Schlauchhaspel. *(nur bei Fahrzeugen mit Schlauchhaspel)*
- Einschalten bzw. anlassen:
  - blaues Blinklicht
  - Warnblinkanlage
  - Fahrzeugbeleuchtung
  - Motor
- Bereitlegen von:
  - Saugkorb
  - Saugschutzkorb
  - Zwei Kupplungsschlüsseln
  - Halteleine
  - Ventilleine
- Herabnahme der Steckleiter unterstützen.
- Feuerlöschkreiselpumpe betriebsbereit machen.
- Saugleitung anschließen, dann Kommando „Fertig!“
- Druckleitung anschließen.
- Vor Einleitung des Saugvorgangs: Ventilleine +Halteleine mit Mastwurf befestigen.
- Feuerlöschkreiselpumpe bedienen.
- Nach „Maschine, Wasser marsch!“ das Zeichen „Verstanden!“ geben und Absperrorgan öffnen.
- Nach „Maschine, Wasser halt!“ das Zeichen „Verstanden!“ geben und Absperrorgan schließen.

Version für diverse LF-16-Typen (Kann als Grundlage für diverse LF-8-Typen oder TS 8 dienen)  
Leichte Korrekturen gegenüber der Vorlage, wegen offensichtlicher Unstimmigkeiten. Für Fehler keine Gewähr!

© 1994, 2001, 2005 Alexander Müller, Nikolaj Schutzbach, Stand: 02.05.2005  
www.feuerwehr-konstanz.de, info@feuerwehr-konstanz.de

Aus: Richtlinie zum Erwerb des Feuerwehr-Leistungsabzeichens Baden-Württemberg in Bronze, herausgegeben vom Innenministerium Baden-Württemberg, vom Januar 2002

# Melder

- Angriffstrupp unterstützen bei der Steckleiter.
- Ausrüsten mit:
  - Fangleine
  - Handscheinwerfer
- Beim **Gruppenführer** melden: „Melder einsatzbereit!“
- Zeichen "Verstanden!" geben, Absperrorgan für das B-Rohr öffnen.
- Kommando vom GF: „2. Rohr vorbereiten!“ wiederholen
- C-Tragekorb/C-Haspel für das 2. Rohr vorbereiten und anschließen.
- Zeichen "Verstanden!" geben, Absperrorgan für das 2. Rohr öffnen.
- Wiederholung des Befehls vom GF: „2. Lagemeldung, ein B-Rohr, zwei C-Rohre im Einsatz, angefordertes LF 16/12 an der Einsatzstelle!“
- Meldung an **Schiedsrichter Nr. 1**:  
„Florian Leitstelle Konstanz von Florian Konstanz \_\_\_\_, kommen!“  
„2. Lagemeldung, ein B-Rohr, zwei C-Rohre im Einsatz, angefordertes LF 16/12 an der Einsatzstelle!“
- Nach dem Abmarschbefehl: „Maschine, Wasser halt!“ geben; Nach dem jeweiligen Befehl die Absperrorgane schließen .

Version für diverse LF-16-Typen (Kann als Grundlage für diverse LF-8-Typen oder TS 8 dienen)  
Leichte Korrekturen gegenüber der Vorlage, wegen offensichtlicher Unstimmigkeiten. Für Fehler keine Gewähr!

© 1994, 2001, 2005 Alexander Müller, Nikolaj Schutzbach, Stand: 02.05.2005  
www.feuerwehr-konstanz.de, info@feuerwehr-konstanz.de

Aus: Richtlinie zum Erwerb des Feuerwehr-Leistungsabzeichens Baden-Württemberg in Bronze, herausgegeben vom Innenministerium Baden-Württemberg, vom Januar 2002

# Angriffstrupp

- AF: „Zur Riegelstellung zwischen Scheune und Nachbargebäude mit 1. Rohr ins Obergeschoss des Nebengebäudes über Steckleiter vor!“
- AF ausrüsten mit:
  - Fangleine
  - Handscheinwerfer
  - Handsprechfunkgerät
- AM ausrüsten mit:
  - Fangleine
  - C-Strahlrohr
- Steckleiter vom Fahrzeug holen und zwei Teile in Stellung bringen.
- AF: „Florentine \_\_\_\_\_ von Florentine \_\_\_\_\_, kommen!“  
„Frage, wie ist die Verständigung, kommen!“  
„Ende!“
- Vom Schlauchtrupp die C-Leitung übernehmen und C-Strahlrohr ankuppeln.
- Einsteigen über die Steckleiter. Zuerst AF, dann AM. Trupp sichert Leiter gegenseitig!
- Schlauchreserve sicherstellen.
- Schlauchleitung festbinden.
- AF: „1. Rohr, Wasser marsch!“
- AM spritzt die **rote** Fallklappe um.
- Nachdem **alle** Rohre in Stellung sind:  
„Florentine \_\_\_\_\_ von Florentine \_\_\_\_\_, kommen!“  
„Brand droht von der Scheune auf den Schopf überzugreifen, kommen!“  
„Ende!“
- Nach dem Abmarschbefehl: „1. Rohr, Wasser halt!“

Version für diverse LF-16-Typen (Kann als Grundlage für diverse LF-8-Typen oder TS 8 dienen)  
Leichte Korrekturen gegenüber der Vorlage, wegen offensichtlicher Unstimmigkeiten. Für Fehler keine Gewähr!

© 1994, 2001, 2005 Alexander Müller, Nikolaj Schutzbach, Stand: 02.05.2005  
www.feuerwehr-konstanz.de, info@feuerwehr-konstanz.de

Aus: Richtlinie zum Erwerb des Feuerwehr-Leistungsabzeichens Baden-Württemberg in Bronze, herausgegeben vom Innenministerium Baden-Württemberg, vom Januar 2002

# Wassertrupp

- WF: „Vier Saugschläuche!“
- Abprotzen der Schlauchhaspel.(nur bei Fahrzeugen mit Schlauchhaspel)
- Saugleitung verlegen, WT kuppelt, WF mit Gesicht zum Fahrzeug, WF befestigt Ventilleine und Saugschutzkorb.
- WF: „Saugleitung hoch!“
- WF: „Saugleitung zu Wasser!“
- B-Leitung von Pumpe zum Verteiler verlegen.
- WF: „Maschine, Wasser marsch!“
- WF: „Zur Brandbekämpfung mit B-Rohr – Angriffsleitung selbst verlegen – bis zum Scheunentor über den Hof vor!“
- WF ausrüsten mit:
  - Fangleine
  - Handscheinwerfer
  - B-Schlauch
- WM ausrüsten mit:
  - Fangleine
  - B-Strahlrohr
  - Stützkrümmer (gleich an B-Strahlrohr kuppeln)
  - B-Schlauch.
- B-Leitung (vom Verteiler weg) selbst verlegen.
- WF: „B-Rohr, Wasser marsch!“
- WT spritzt die **blaue** Fallklappe um.
- Nach dem Abmarschbefehl: „B-Rohr, Wasser halt!“

Version für diverse LF-16-Typen (Kann als Grundlage für diverse LF-8-Typen oder TS 8 dienen)  
Leichte Korrekturen gegenüber der Vorlage, wegen offensichtlicher Unstimmigkeiten. Für Fehler keine Gewähr!

© 1994, 2001, 2005 Alexander Müller, Nikolaj Schutzbach, Stand: 02.05.2005  
www.feuerwehr-konstanz.de, info@feuerwehr-konstanz.de

Aus: Richtlinie zum Erwerb des Feuerwehr-Leistungsabzeichens Baden-Württemberg in Bronze, herausgegeben vom Innenministerium Baden-Württemberg, vom Januar 2002

# Schlauchtrupp

- Saugleitung verlegen, Unterstützt beim Kuppeln des Saugschlauchs. SF steht mit dem Gesicht zum Fahrzeug.
- 2 C-Schlauchtragekörbe/Tragbare C-Haspel und Verteiler nach vorne an den Verteilerablageplatz tragen.
- Einen C-Schlauchtragekörbe/C-Haspel an die Leiter tragen, dem AM die Kupplung übergeben. Achtung bei C-Haspel: Schlauch muss unten abrollen.
- Auf Befehl Zeichen "Verstanden!" geben und zum Verteiler laufen, ankuppeln und SF öffnet das Absperrorgan.
- SF: „Zum Schutz des Nachbargebäudes mit 2. Rohr zur rechten Seite über den Hof vor!“
- SF ausrüsten mit:
  - Fangleine
  - Handscheinwerfer
- SM ausrüsten mit:
  - Fangleine
  - C-Strahlrohr
- Übernahme des 2. C-Schlauchtragekorbes/der C-Haspel am Verteiler.
- Leitung verlegen.
- C-Strahlrohr ankuppeln.
- SF: „2. Rohr, Wasser marsch!“
- SM spritzt die **gelbe** Fallklappe um.
- Nach dem Abmarschbefehl: „2. Rohr, Wasser halt!“

Version für diverse LF-16-Typen (Kann als Grundlage für diverse LF-8-Typen oder TS 8 dienen)  
Leichte Korrekturen gegenüber der Vorlage, wegen offensichtlicher Unstimmigkeiten. Für Fehler keine Gewähr!

© 1994, 2001, 2005 Alexander Müller, Nikolaj Schutzbach, Stand: 02.05.2005  
www.feuerwehr-konstanz.de, info@feuerwehr-konstanz.de

Aus: Richtlinie zum Erwerb des Feuerwehr-Leistungsabzeichens Baden-Württemberg in Bronze, herausgegeben vom Innenministerium Baden-Württemberg, vom Januar 2002